

Papua Neuguinea - Urwaldinsel tanzender Edelsteine

14 Tage Reise / ab 1 Teilnehmer



Highlights:

- Privatreise ab 1 Person
- Ungewöhnliche Pflanzen und Tiere
- Ornithologischer Schwerpunkt
- Einzigartige Naturlandschaften

Papua Neuguinea Reise – Paradiesvögel und Naturvielfalt

Neuguinea ist nach Grönland die **zweitgrößte Insel der Erde**, aber zu gut 70 % von dichtem tropischen Wald bedeckt und daher die **größte tropische Insel**. Ihr Zentralrücken besteht aus einem komplexen System von Bergketten und Hochlandtälern, die sich über fast 2.000 km erstrecken. Um die **Berggipfel**, die teilweise bis zu 5.000 Meter erreichen, liegt eine Vielzahl unterschiedlicher Biotope. **Felsenriffe** und **Mangroven** säumen die Küste, **Sümpfe** und **Tieflandregenwälder** betten sich in die küstennahen Ebenen und Vorgebirge und gehen in mittleren Lagen über in **Bergbuchen- und Kiefernwälder**; in den Hochlagen wachsen moosbedeckte Urwälder und **alpine Graslandschaften**.

Sie alle sind Heimat einer zum Teil **sehr ungewöhnlichen Pflanzen- und Tierwelt**. Obwohl auf Papua interessante **Streifen- und Pinselschwanzbeutler**, Kuskuse und **Baumkängurus** leben, ist die Insel vor allem für ihre ganz besondere Vogelwelt bekannt. Von den etwa 700 Vogelarten sind über 300 Arten nirgendwo sonst auf der Welt anzutreffen. Allein 36 der 38 hier vorkommenden **Paradiesvögel** sind endemisch. Auffallend auch die farbenprächtigen **Laubenvögel**, die brillanten **Lieste**, die Kakadus und **Nashornvögel**.

Programm

1. - 2. Tag: Abflug

Individueller Flug in der Regel über Hongkong oder Singapur nach Papua Neuguinea.

3. Tag: Port Moresby

Ankunft in Port Moresby. Die Hauptstadt von Papua Neuguinea ist gleichzeitig die größte Stadt des Landes. Transferfahrt zum Hotel. Am Nachmittag besuchen Sie zur ornithologischen Einstimmung die **Pacific Adventist University**. Inmitten des Universitätscampus liegt der **Botanische Garten**.

Airways Hotel Port Moresby

4. Tag: Port Moresby – Ambua Lodge

Morgens fliegen Sie zur kleinen Stadt Tari, die sich in einem auf 1.500 m gelegenen Tal versteckt. Von dort geht es zur mehr als 2.000 m hoch gelegenen Ambua-Lodge. Ihre im traditionellen Stil gebauten Hütten sind recht komfortabel ausgestattet. Sie werden von **dichtem Bergwald** umgeben, der sich bis zum 2.800 m hohen **Tari Gap** erstreckt, wo er in buschbedecktes Grasland übergeht. Genießen Sie einen atemberaubenden Blick über das Tari-Tal!

In der Umgebung der Lodge lassen sich sehr gut **Hochlandvögel** beobachten. Hier leben alleine mehr als ein Dutzend **Paradiesvogel-Arten**! Direkt bei der Lodge können Sie den **Loriaparadiesvogel** und die Kurzschwanz-Paradigalla beobachten. Dazu kleine bunte Papageiamadinen, den Lappendickkopf, den bis zu einem Meter großen **Bennettkasuar**, der hier auch zeitweise nistet, und den Bergpeltops. Abends werden Schmetterlingsfreunde auf ihre Kosten kommen: Massen verschiedener Nachtfalterarten werden von den Lichtern der Lodge an die Fensterscheiben gelockt! Oft ist sogar der große **Herkulesfalter** zu sehen.

Ambua Lodge (F/M/A)

5. - 7. Tag: Ambua-Lodge

Exkursionen im Gebiet des nahe gelegenen Mount Kerewa, in dem u.a. der flammenfarbene **Furchenvogel** vorkommt. Halten Sie auch Ausschau nach dem **Wimpelträger** mit seinen unglaublich langen und ungewöhnlichen Kopffedern und dem **Schmalschwanz-Sichelhopf**, der durch laute, maschinengewehrähnliche Rufe auffällt.

Unterhalb der Lodge lichtet sich der Wald und geht in ein Mosaik von Wiesen, Feldern und Waldhainen über. Hier könnten Sie den Kragen-Paradiesvogel, den Blauparadiesvogel, mit etwas Glück auch die **Stephanie-Paradieselster**, den seltenen Breitschwanz-Sichelhopf, den Blaunacken-Paradiesvogel sowie den Archboldlaubenvogel entdecken. Eine Liste der mehr als **217 Vogelarten**, die in der Umgebung der Ambua-Lodge leben, enthält u.a. auch den **Papua-Adler**, den Rundflügelkauz und den Bergschwalm.

Ambua Lodge (F/M/A)

8. Tag: Ambua Lodge – Karawari Lodge

Sie fliegen über die zerklüftete Urwaldregion nach Karawari. Mit einem Boot geht es dann auf dem Karawari-Fluss zur gleichnamigen Lodge: Sie lernen eine der abgelegensten Regionen Papuas kennen! Hier begegnen Sie **Ureinwohnern**, die mit ihren Einbaum-Kanus stakend über die Flüsse gleiten; nachts können Sie ihren Trommeln lauschen.

Die Lodge wurde im Stil der Ureinwohner gebaut und thront mitten im dichten tropischen Flachlandregenwald auf einem kleinen Bergkamm, etwa 100 m über dem Fluss. Auf dem Weg zur Lodge und in ihrer näheren Umgebung sollten Sie nach **Tieflandvögeln** Ausschau halten, von denen hier insgesamt 229 Arten registriert wurde

Karawari Lodge (F/M/A)

9. - 10. Tag: Karawari-Lodge

Heute folgen Sie den Waldwegen um die Karawari-Lodge und fahren mit dem Boot den Fluss entlang. Vielleicht entdecken Sie einen **Edelpapagei**, den **Arakakadu** oder den bunten **Edwards-Zwergpapagei**. Auf dem Waldboden könnten Sie die schönste und größte aller Tauben, die Fächertaube, finden. Im Gebiet leben auch **Einlappenkasuar** und Riesenschwalm. Den Sonnenuntergang sollten Sie auf der Terrasse der Lodge genießen mit einem herrlichen Blick über den Fluss, der von der untergehenden Sonne langsam in schöne warme Farben getaucht wird. Sobald es dunkel ist, verstärkt sich das Konzert des Urwaldes.

Karawari Lodge (F/M/A)

11. Tag: Karawari – Hagen

Flug nach Mount Hagen, Transfer zur **Rondon Ridge Lodge**. Exkursion im Umfeld der Lodge.

Rondon Ridge Lodge (F/M/A)

12. Tag: Hagen – Port Moresby

Flug nach Fort Moresby. Transfer zum Hotel. Nachmittags Exkursion zum **Varierata-Nationalpark**, der etwa eine Stunde von Port Moresby entfernt liegt. Das Schutzgebiet wurde gegründet, um den prachtvollen **Raggi-Paradiesvogel** zu schützen. An einem bekannten Balzplatz folgen Sie seinen rauen Rufen. Weitere interessante Vogelarten in dem Wald- und Wiesenbiotop sind Perlenfruchttaube, Schönlori und Zweifarbenpitohui.

Airways Hotel Port Moresby (F/-/-)

13. Tag: Port Moresby – Rückflug

Transfer zum Flughafen, wo Ihr Rückflug startet.
(F/-/-)

14. Tag: Ankunft

Ankunft an Zielflughafen.

Termine & Preise

Gerne vermitteln wir Ihnen passende Flüge zu tagesaktuellen Preisen ab etwa 1.850 pro Person.

2024 Privatreise Zeiträume

Start	Ende	Preis	EZ	Hinweis
01.05.2024	30.09.2024	6.300 €	2.400 €	bei 2 Personen im Doppel

Eingeschlossene Leistungen:

- 11 Tage Landprogramm

- Alle Transfers im Auto oder Kanu
- 10 Übernachtungen im Doppelzimmer in Hotels und Lodges
- 10 Frühstück, 8 Mittagessen, 8 Abendessen
- Alle genannten Exkursionen
- Alle Eintrittsgebühren
- Lokale, Englisch sprechende Reisebetreuung ab/bis Port Moresby

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Flüge, die wir Ihnen auf Wunsch im Namen und auf Rechnung der Fluglinien zu tagesaktuell günstigsten Tarifen vermitteln
- Eventuelle Visagebühren
- Getränke und übrige Mahlzeiten
- Fakultative Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen ggf. mit Ergänzungsschutz COVID-19
- Rail & Fly innerhalb Deutschlands in der 2. Klasse 79 € (1. Klasse 159 €)
- Kosten für Corona-Tests

Zubuchbare Leistungen:

- Rail & Fly in der 2. Klasse innerhalb Deutschlands für 79 €
- Rail & Fly in der 1. Klasse innerhalb Deutschlands für 159 €

Allgemeine Informationen zur Reise:

Auf dem Hin- und Rückflug empfehlen wir einen Zwischenstopp. Flugplanbedingt ist dies meist in **Singapur, Hongkong, Manila** (Philippinen) oder **Brisbane** (Australien) möglich.

In den meisten Unterkünften ist der Check-In ab 15:00 Uhr und der Check-Out bis 11:00 Uhr möglich. Wenn flugplanbedingt ein früherer Check-in oder späterer Check-out benötigt wird, können zusätzliche Kosten entstehen.

Für diesen Reiseverlauf sind **vier Inlandsflüge** vorgesehen. Zwei Flüge werden **mit Air Niugini** durchgeführt: Port Moresby – Tari (Flugtage sind Sonntag, Mittwoch und Freitag) und Mount Hagen – Port Moresby (täglich) – mit Freigepäck: 16 kg Aufgabegepäck und 7 kg Handgepäck.

Zwei Flüge werden **per Charterflug** durchgeführt: Tari – Karawari und Karawari – Mount Hagen. Die maximale Gepäckmenge für diese beiden Charterflüge beträgt 10 kg pro Person und maximal 5 kg Handgepäck pro Person. Große Hartschalenkoffer sind in den Charterflugzeugen nicht erlaubt.

Zusätzliches Gepäck kann im Büro in Port Moresby kostenlos aufbewahrt werden. Flugtage für die Charterflüge Tari – Karawari und Karawari – Mount Hagen sind jeweils Montag, Mittwoch und Freitag.

Der Preis beträgt **ca. 1.930 EUR pro Person** für alle vier Flüge.

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Wenn Sie an dieser Reise interessiert sind, sprechen Sie uns vor Buchung bitte darauf an!

Der gesetzlichen Pflicht für Pauschalreiseveranstalter zur Kundengeldabsicherung kommen wir durch Übergabe eines Sicherungsscheins der R&V Allgemeinen Versicherung AG nach.

Lesen Sie bitte die Infos und Reisebedingungen.

Allgemeine Informationen zum Reiseland

Auswärtiges Amt: Aktuelle Informationen zu Sicherheit, Einreisebestimmungen, Zollvorschriften, Medizin und mehr unter: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>

Beste Reisezeit: Zwischen Mai und September, wenn es vergleichsweise wenig regnet.

Einreise: EU-Bürger und Bürger der Schweiz benötigen nur einen Reisepass und kein vorab beantragtes Visum.

Geld: Die Währung in Papua-Neuguinea ist der Kina (PGK), ein Kina entspricht 100 Toea. Visa und Master Card werden in größeren Ortschaften akzeptiert.

Impfungen: Impfungen sind nicht vorgeschrieben, allerdings wird eine Malaria-Prophylaxe empfohlen.

Klima: Das Klima in Papua-Neuguinea ist tropisch und angenehm. Die beste Reisezeit liegt zwischen Mai und September, wenn es vergleichsweise wenig regnet. Von November bis März ist die wärmere und feucht-tropische Saison, in der vermehrt tropische Regenschauer (Monsun) zu erwarten sind. Es gibt zwei Klimazonen in Papua Neuguinea. Die Küstenregionen sind heiße, tropische Zonen mit hoher Luftfeuchtigkeit. Die Temperatur variiert zwischen 24-35 °C. Die Hochlandregion ist wesentlich kühler und hat weniger Luftfeuchtigkeit. Die Temperatur liegt dort zwischen 12-28 °C. In beiden Regionen ist es tagsüber sonnig und warm. Am späten Nachmittag können erfahrungsgemäß Wolken aufziehen und am Abend sind ein paar Tropfen Regen möglich.

Mobiltelefon: Papua Neuguinea hat zwar ein GSM-Netz verbunden, Roaming funktioniert aber kaum oder gar nicht.

Ortszeit: Der Zeitunterschied beträgt +8 Stunden während der europäischen Sommerzeit bzw. +9 Stunden während der europäischen Winterzeit.

Sicherheit: Von unseren örtlichen Kollegen und Reisegästen, die das Land kürzlich bereist haben, liegen uns keine besonderen Hinweise auf Sicherheitsprobleme vor.

Alle Informationen ohne Gewähr.